

19. Mai bis 14. Juni 2026:

**‚Le donne, i cavallier‘. GeschlechterSpielRäume der italienischen Renaissance
– Wanderausstellung in der Universitätsbibliothek Paderborn**

Die Ausstellung **GeschlechterSpielRäume der italienischen Renaissance** ([Komparatistik/Vergleichende Literatur- und Kulturwissenschaft - Institut für Germanistik und Vergleichende Literaturwissenschaft | Universität Paderborn](#)) verfolgt das Ziel, die Repräsentationslogik, die den städtischen, höfischen, aber auch den häuslichen Räumen der italienischen Renaissance zugrunde liegt, wieder sichtbar und verständlich zu machen. Wenn heutzutage täglich abertausende Tourist*innen durch eine Stadt wie Florenz laufen, um einen Blick auf die berühmten Sehenswürdigkeiten der Stadt zu werfen, dann fehlt ihnen nur allzu häufig ein Verständnis dafür, wie diese Räume eigentlich einmal konzipiert waren, d.h. wie und vor allem für wen sie gedacht waren. Die Ausstellung geht aus einem Exkursionsseminar nach Florenz hervor, das in Zusammenarbeit mit dem Kunsthistorischen Institut in Florenz, Max-Planck-Institut abgehalten wurde. Die Studierenden, die die Ausstellung konzipiert und organisiert haben, rekonstruieren prominente, noch heute erlebbare Räume, in denen zum einen auf höchst unterschiedliche Weise die Interaktion der Geschlechter geregelt war und zum anderen die Inszenierung der Geschlechter eine wichtige Repräsentationsfunktion innehatte. Um dieses Mit-, Neben- und Gegeneinander der unterschiedlichen Räume sichtbar und verständlich zu machen, konzentriert sich die Ausstellung auf herausragende Beispiele der Räume Haus (Casa), Hof (Corte) und Stadt (Città), die sich vorzugsweise in der Stadt Florenz, dem Zentrum der italienischen Renaissance befinden.

Eröffnet wird die Ausstellung am 19. Mai um 16:00 in der Eingangsebene der Universitätsbibliothek. Auf das Grußwort zur Eröffnung durch die Konsulin der Republik Italien, Frau Konsulin Alice Joy Cox, folgt eine Präsentation der Ausstellungskonzeption durch Prof. Dr. Jörn Steigerwald und Sahra Puscher MA. sowie drei Kurzpräsentationen zu den Räumen ‚Haus‘, ‚Stadt‘ und ‚Hof‘ durch die Studierenden. Im Anschluss lädt der Bereich Komparatistik des Instituts für Germanistik und Vergleichende Literatur zum Aperitivo ein.

Die Ausstellung kann während der Öffnungszeiten der Universitätsbibliothek besucht werden: montags bis freitags von 7:30 bis 24:00 Uhr; samstags und sonntags von 9:00 bis 20:30 Uhr (an gesetzlichen Feiertagen geschlossen).

Kontakt: Koordination der Komparatistik <komparatistik@kw.uni-paderborn.de>

Ausführliche Beschreibung: [Ausstellungstext_GeschlechterSpielRäume_der_italienischen_Renaissance.pdf](#)

Ausstellungsplakat und Programm: [Programm_deutsch_jpg__1_.jpg \(1587x2245\)](#)